

Statistik der Jugendgremien ohne Wahl in Baden-Württemberg - erhoben durch die Landeszentrale für politische Bildung (Fachbereich Jugend und Politik)

Stand: 07.05.2025

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
1	Abtsgmünd	7.620	2021	Jugendgremium		kein festes Budget, Finanzierung flexibel nach Projektbedarf	12 (4 offene/freie Vertreter, jeweils 4 Vertreter der weiterführenden Schulen vor Ort)	13-20 Jahre	nein	Jugendsprecher + Stellvertreter		
2	Aichtal	9.998	2022	BAMM-Initiative		kein festes Budget, Finanzierung flexibel nach Projektbedarf	4 Junior-Jugendreferent*innen (keine konkrete Begrenzung der Anzahl genannt)	13-18 Jahre (?)			Anhörungsrecht im GR(?)	
3	Backnang	38.016		Jugendvertreter		kein Budget	4 (zwei Jugendvertreter:innen, zwei Stellvertreter:innen)	Amtszeit 2 Jahre, werden per Onlineabstimmung von allen 13-27-Jährigen mit Wohnsitz oder Lebensmittelpunkt in Backnang gewählt			Antragsrecht im Jugend- und Sozialausschuss des GR	beratende Mitglieder im Jugend- und Sozialausschuss des GR, politisch neutral
4	Bad Dürkheim	13.798		Stadtjugendpflege/ Jugenddialog		kein festes Budget						
5	Bad Säckingen	17.692	2022 (Davor JuPa 1998-2020)	Jugendparlament/Projektgruppen	begleitet durch Jugendreferat	2000 EUR				Wahl aus dem Kreis der Aktiven: eine:n Vorsitzende:n, 2-3 Stellvertretende, Schriftführer:in, Kassenwart:in	Antrags- und Rederecht, kein Stimmrecht im GR	
6	Bad Schönborn	13.305	2018	8er Rat	25% Stellenanteil im JuZe (insges. dort 1,5 Stellen)	Kein eigenes Budget	keine Mitglieder sondern Versammlung	SuS der 8. Klassen der weiterführenden Schulen 14-16 Jahre	nein	keiner, Anleitung und Begleitung durch MA JuZe	Vorschlagsrecht an den Gemeinderat	aus dem 8er Rat gehen immer Jugendliche hervor, die sich in der Aktionsgruppe "Teens in government" einbringen: Akteure des ersten 8er Rates in 2018 sind auch heute noch in der Aktionsgruppe aktiv (Stand 2022)
7	Bartholomä	2.071	2020	Jugendbeirat		1000 EUR	10	von den örtlichen Vereinen wurden Jugendvertreter angefragt bzw. ernannt, diese sind im Gremium dabei Amtszeit gibt es keine, falls die Jugendliche keine Zeit mehr haben, wird vom Verein ein neuer ernannt	nein	Bürgermeister	Rederecht bei öffentlichen Sitzungen des GR und seiner Ausschüsse, sofern Themen Kinder & Jugendliche betreffen, Antragsrecht im GR und Ausschüssen	

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
8	Bietigheim	6.662	2018	Jugendbeirat	1 Sozialpädagogin (30%)	3.000 Euro	25	ab 11 Jahren möglich sich zum Jugendbeirat aufstellen zu lassen, Amtszeit 2 Jahre	keines	Leitung des Jugend-, Familien- und Seniorenbüros	Vorschlagsrecht, Recht auf Stellungnahme in allen Angelegenheiten die Kinder und Jugendliche betreffen	
9	Calw	25.707	2021	Calwer Jugendbeirat	1 MA vom Stadtjugendreferat, 1 Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters (Gesamtaufwand im laufenden Schuljahr ca. 50h)	10.000EUR	24	Schulen haben anhand Ihrer Schüler:innenzahlen eine feste Sitzanzahl, die Vergabe wird den jew. Schulen überlassen.	keines	Oberbürgermeister und sein Persönlicher Referent		Die Projekte werden dem Gemeinderat vorgestellt. Bsp: Wasserspender an allen Calwer Schulen im Jahr 2023/2024 überstieg das Budget von 10.000 Eur um ein vielfaches. Hier wurde der Gemeinderat um Finanzierung der Mittel gebeten und in der Sitzung wurden von Seiten der Schüler das
10	Dornstadt	9.363	2022	8er-Rat		kein festes Budget, Finanzierung flexibel nach Projektbedarf			nein			
11	Emmendingen	28.954	2016 davor Jugendhearing	8er Rat davor Jugendhearing	Jugendarbeit und Referat teilen sich Aufgaben. 5% wurden noch zusätzlich aufgestockt. Gesamtaufwand ca. 100h	20.000 Euro zur freien Verfügung für die Projekte	je nach Jahr bis zu 5 Klassen bzw. 120 Schüler_innen	Über das Schuljahr verteilt - 8 Termine a 3h	nein	Gruppenarbeit	Vorschläge werden Kultur- und Sozialausschuss vorgestellt und geprüft und je nach Machbarkeit ausgeführt.	
12	Eppelheim	15.488	2022	Jugendbeirat	ca. 20 % Stellenanteil für Jugendbeteiligung	Budget unklar Projekte werden über GR beantragt	flexibel	keine Wahl, jeder von 12 bis 21 Jahren kann mitmachen nach schriftlicher Erklärung Aufnahme als Mitglied	nein		Sprecher*innenteam	Vorstellung von Projekten im GR, können bei Themen auch beratend gehört werden
13	Freiburg	235.373	2002	Schülerrat		städtischer Zuschuss in Höhe von 2.300 Euro jährlich	Mitglied können alle Schüler*innen des Oberschulbezirks Freiburg werden.	aktuell wird die Satzung überarbeitet		Erster Vorsitz, Zweiter Vorsitz, KassenwartIn, PressesprecherIn, ProtokollantIn, intern gewählt	Sachverständiges Mitglied mit 1 Sitz im Ausschuss für Schulen und Weiterbildung	
14	Friesenheim	14.133	2018	Jugendclub	Jugendbüro betreut den Jugendclub, bereitet die Sitzungen vor und bereitet die Themen verständlich auf	5000 EUR	theoretisch unbegrenzt, mindestens die vier Schulsprecher:innen der Realschule&Werkrealschule Friesenheim	14-25 Jahre, automatische Mitgliedschaft für SMV-Sprecher, ansonsten Bewerbung	bei Teilnahme an 10 Sitzungen Pauschale von 100 EUR		zwei gewählte Vertreter im GR verfügen über Rede-, Antrags-, und Anhörungsrecht	Rederecht und Teilnahme an den Sitzungen für alle Jugendlichen, Abstimmungsrecht nur für Jugendclubmitglieder
15	Heitersheim	6.516	2017	Jugendbeirat	Begleitung durch Jugendreferentin	500 EUR	aktuell ca. 10	Anschreiben aller 14-18- Jährigen zum Schuljahresbeginn	nein	keinen	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
16	Herrenberg	32.873	2015	Herrenberger Modell: Jugenddelegation + Projektgruppen	1 Jugendreferent 90%	6.000 (Kommune) + 19.000 (Demokratie Leben! bis 2024)	keine Mitglieder, offenes Gremium, derzeit ca. 5-10 Personen	ca. 14-21 Jahre	nein	nein	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	
17	Heubach	10.114	2016	8er Rat	2 Jugendreferenten mit 100% und 2 Schulsozialarbeiter mit 100 % (Gesamtaufwand im laufenden Schuljahr ca. 50h)	1.500 EUR	20	8. Klassen; Wahlen von je 2 Klassenvertreter:innen; Schuljahr	nein	Bürgermeister	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Schulstandorts Heubach. Feste Quote mit 2 Themenvertretern pro Schulklasse.
18	Isny	15.139	2019	8er-Rat Isny	20 % Stellenumfang für eine Projektleitung zur Vorbereitung und Durchführung der 8er-Rat Konferenzen. Zusätzliche Personalressourcen durch Unterstützung und Mitarbeit weiterer Kolleginnen und Kollegen aus Schulsozialarbeit und Jugendarbeit werden eingebracht.	ca 800 € Sachkostenbudget für die Durchführung der Konferenzen und für Öffentlichkeitsarbeit. Im Haushalt der Stadt Isny sind insgesamt weitere 10 t € für die Umsetzung von Projektideen des 8er-Rats	Zwischen 70 und 80 Teilnehmer. 3 Schulklassen der weiterführenden Isnyer Schulen (Werkrealschule, Realschule, Gymnasium). Pro Schulform eine 8te Klasse. Die Auswahl der Klassen erfolgt in Abstimmung mit den Schulleitungen und den Fachlehrkräften. Ausschlaggebend	Insgesamt drei 8. Klassen der weiterführenden Schulen in Isny für ein Schuljahr	nein	kein Vorsitz	Vorstellung der Ergebnisse des Schuljahres in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am Ende des Schuljahres mit allen drei beteiligten Klassen. Die 8er-Räte stellen ihre Ideen und Projekte alle vor. Dafür ist eine geeignete Form im Vorfeld der Sitzung entwickelt worden. In der Sitzung wird dann in einer Zusammenfassung	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Einzugsgebietes des Schulstandortes Isny. Feste Quote mit 2 Themenvertretern pro Schulklasse.
19	Ketsch	13.158	2015	Jugendbeirat	Begleitung durch Sachbearbeiter im Hauptamt sowie Mitarbeiter der Mobilen Jugendarbeit	Kein eigenes Budget jedoch Übernahme der Projektkosten in voller Höhe	7	Jeder Jugendliche kann teilnehmen. Besonders angesprochen jedoch 14-21 Jährige. Keine Wahl/Amtszeit	nein	3 intern gewählte Sprecher	Vorschlagsrecht zu Projektaktivitäten	
20	Kirchheim/Teck	41.900	2018	BePart! - Kinder- und Jugendbeteiligung Kirchheim unter Teck	1 Jugendreferentin – Mehrgenerationenhaus LINDE - KJR Esslingen e.V. 50%	5000€ über Bundesförderprojekt Demokratie Leben	Steuerungsgruppe ca. 8 -10; mehrere Projektgruppen je nachdem zwischen 3 und 10 Personen	ab Klasse 5, projektförmig, gemeinsamer Wille ein Projekt umzusetzen, solange die Projektdauer ist; eine permanente Steuerungsgruppe, die über die Kernfragen entscheidet, fortlaufend	keines	keinen	keine	Teilnahme an unterschiedlichen kommunalen Gremien (z.B. Hallenbadbau, Spielplatzkonzeptionsentwicklung, Kulturplanung)
21	Konstanz	85.103	1968	Schülerparlament		festes Budget von 11.200 EUR für Jugendbeteiligung insgesamt, 5.000 EUR davon zur freien Verfügung, weitere 4.000 EUR an Fördermitteln aus dem Programm Jugend BEWEGT	derzeit 14	Durch Wahl der SMV an einer Konstanzer Schule (SMV-Mitgliedschaft keine Voraussetzung), oder durch Wahl der KSP-Vollversammlung	nein	gewählte Präsident:in, Stellvertreter:in	Teilnahme an Sitzungen von GR und Ausschüssen, Rede- und Stimmrecht im GR; je zwei feste Sitze im Jugend-Hilfe-Ausschuss und dem Schulausschuss	
22	Kornwestheim	34.198	2020	Jugenddelegation Kornwestheim (JuDeKo)	Sozialpädagoge (10%), Abteilungsleitung Jugend (% nicht definiert)	9.000 EUR	derzeit 11	13 - 21 Jahre, Delegierte für 1 Jahr (Sprecher*innen für 2 Jahre) verpflichten	nein	bei den Quartalsitzungen hat die Oberbürgermeisterin den Vorsitz; bei den JuDeKo-internen Sitzungen haben die Sprecher*innen den Vorsitz, der Sozialpädagoge ist meist dabei und unterstützt bei Bedarf; bei Sitzungen JuDeKo-Verwaltungsmitarbeiter*innen moderiert die Abteilungsleiterin	vierteljährliche Sitzungen mit der Oberbürgermeisterin und Vertreter*innen aller Gemeinderatsfraktionen; Rederecht im Ausschuss für Soziales und Integration (SIA)	einzelne Projekte können auch sogenannte "Freiwillig Engagierte" (FE) vorantreiben, ohne dass sie Delegierte sind
23	Laichingen	12.447	2024 (Neugründung) 2017 (Erstgründung)	Jugendbeirat	2 Jugendreferenten mit 13% (seit Sommer 2023)	3.000 EUR	19	Alterspanne ab 12 bis 24, Jugendbeirat/innen wurden nach 1. und 2. Jugendforum ernannt + Wahl des Vorsitz, Sprecherrats, Finanzvorstand; 1 Jahr Amtszeit	keines	ein Mitglied des Beirats (Oliver Köhler)	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	Einbeziehung engagierter Jugendlicher aus umliegenden Gemeinden in Arbeitsgruppen

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
24	Langenau	15.783	2017	8er Rat	Amt für Familie und Bildung (15%), unterstützt von offener Jugendarbeit und Schulsozialarbeit	1.000 EUR Sachmittel + 5.000 EUR pro Projekt werden vom GR im Rahmen der HH Planung zur Verfügung gestellt.	2-3 pro Klasse, je nach Jahrgang und Klassenstärke, i.d.R. 20 - 25 Jugendliche	keine Wahl, Vertreter:innen werden pro Klasse gewählt/bestimmt	nein	kein Vorsitz, Sprecher:innen innerhalb der Projektgruppen	fest terminierte GR-Sitzungen für den 8er-Rat. Antragsrecht und bei Genehmigung, Recht auf praktische Umsetzung	Alle Langenauer Schüler:innen dürfen sich beteiligen, auch wenn sie nicht wohnhaft in Langenau sind.
25	Leonberg	49.877	2018	Jugendausschuss	1 Jugendreferent 100 %, 4 Sitzungen im Jahr	100.000 EUR	20	Jugendforum Zielgruppe: 13-21 Jahre	50 EUR	Oberbürgermeister bzw. EBM	Antrags und Rederecht im Sozial- und Kultusausschuss	
26	Leutenbach	11.822	2019	Jugendbeirat		5.000 EUR	aktuell 10	14-21 Jahre, Amtszeit 2 Jahre, Entsendung durch Institutionen und Vereine	nein			
27	Lorch	11.003	2022	Jugendbeirat	in Form eines Stadtjugendbeirats, geplant sind 2 Tagungen im Jahr	kein festes Budget, Finanzierung nach Projektbedarf		14-19 Jahre, offene Mitgliederanzahl, derzeit 4 Mitglieder		Wahl eines Vorsitzenden und Stellvertreter		
28	Malsch (Weinort)	3.503	2017	Kinder- und Jugendforum	regelmäßige Treffen	kein festes Budget, Finanzierung flexibel nach Projektbedarf	3 gewählte Mitglieder, ansonsten schwankend (ungefähr 10)	6-21 Jahre, Amtszeit von einem Jahr für Sprecher:in, Stellvertreter:in und Schriftführer:in (gewählt vom Gesamtforum)			Mindestens 1 Vertreter des GR anwesend, wenn gewünscht gibt es ein Rede-, Anhörungs- und Antragsrecht, Mittel für einzelne Projekte können bei der Haushaltsberatung angemeldet werden	
29	Mannheim	316.562	2015	Jugendbeirat	1,0 VK auf 2*0,5 VK	10.000 EUR (nur für Jugendbeirat)	7-20 Mitglieder	theoretisch 6-27 J., in der Praxis ab 13/14 Jahre	Leitfaden, Gespräch mit Fr. Barth	Sprecher*innen (2)	Rede, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat und allen gemeinderätlichen Ausschüssen	
30	Marbach a.N.	16.040	2016	Stadtschülerrat (Marbacher Modell)	1 Jugendreferent, seit 2020 mit 50%	5.000,- EUR Jugendtopf zur freien Verfügung + 2.500,- EUR lfd. Kosten	8 Mitglieder + 8 Stellvertreter	Schüler der Klassenstufen 5-12/13 an den 4 weiterführenden Marbacher Schulen, deren 4 SMVs benennen je 2 Mitglieder + 2 Stellvertreter	nein	---	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im neu geschaffenen JUGENDBEIRAT (offizielles Gremium mit Fraktionsvertretern des Gemeinderats)	Stadtschülerrat, Jugendtopf (gerade Jahre) + Stadtjugendforum (ungerade Jahre) sind die 3 Säulen des Marbacher Modells der Jugendbeteiligung
31	Mutlangen	6.844	2018	Jugendbeirat	Begleitung durch Stellv. Hauptamtsleiterin	2.000 EUR	Aktuell vier Mitglieder. Neumitglieder können jederzeit aufgenommen werden	ab 14	nein	Nein	Sprachrohr zur Kommunalpolitik a	

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraum	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
32	Neresheim	8.064	2018	Jugendinitiative	Sachgebietsleitung Bildung, Erziehung und Soziales (ohne festen Stellenanteil)	1.000 EUR	16 (7 aktive, 9 passive)	ab 14 Jahren	nein	keiner (auf Wunsch der JIN gibt es keinen Vorsitz)	Annhörungs-, Antrags-, Rederecht	Der Bürgermeister ist bei den JIN-Sitzungen dabei
33	Oppenau	4.768	2009	Jugendbeirat	Leitung Fachbereich Jugend, Familie, Senioren (Zeitaufwand variabel nach Bedarf)	500 Euro	6	alle 2 Jahre neu gewählter Vorstand, Jugendbeirat freiwilliger Zusammenschluss von Jugendlichen	nein	Jugendbeiratsprecher	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht	
34	Ostfildern	39.806	2022	Jugendprechende	Regelmäßige Jugendvollversammlungen	2.500 EUR Fördermittel von Demokratie leben	2	ab 16 Jahren, Amtszeit von 2 Jahren, gewählt durch eine Jugendvollversammlung			Sitz im Gemeinderat, Rederecht bei jugendrelevanten Themen	Enge Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring
35	Ottersweier	6.550	2016	Jugendvertreter	Jugendsozialarbeiter und Jugendbeauftragte der Gemeinde	Kein eigenes Budget	10	3-Säulen-System: A) 1x jährlich Jugendforum statt, ab Klasse 4 bis 19 Jahre B) Jugendvertreter als Ansprechpartner für Jugendlichen C) Internetplattform "Jugendportal" für Informationen und Umfragen	nein	2 Jugendsprecher		
36	Plankstadt	10.511	2020	Jugendbeirat		5.000 EUR	20	12-21 Jahre				
37	Rastatt	51.802	2017	Jugenddelegation	100 %-Stelle im FB Jugend, Familie und Senioren		zwischen 20 - 30	14 - 20 J.; wird jährlich neu zusammengesetzt	nein	Jugendliche entscheiden selbst, ob Vorstand eingesetzt wird		Jede:r, der:die einen Bezug zu Rastatt hat, kann teilnehmen (bspw. auch aus Vereinen)
38	Ravensburg	51.557	1999	Schüler*rat Ravensburg	ca. 70 % für Ki-/Ju-Beteiligung inkl. Schüler*rat (90 %-Stelle im geh. Verwaltungsdienst) + JReferent 4-5% (Teilnahme an Sitzungen, Absprachen)	4.000 EUR zuzüglich Sitzungsgeld	ca. 50 pro Amtsjahr	Basis: Eingeladen werden die gewählten Schülersprecher und Stellvertreter aller weiterführenden Schulen auf Gemarkung RV pro Schuljahr (altersunabhängig)	5 EUR pro Plenumsitzung und 5 EUR pro Vorstandssitzung	OB, wird regelmäßig durch den Ersten Beigeordneten vertreten	im GR Anhörungs-, Antrags-, Rederecht; Mitbestimmung bei Umsetzung eigener Beschlüsse	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Schulstandorts RV; i.d.R. Mandat durch Wahl als Schülersprecher/Stellvertreter; zusätzliche Beitrittsmöglichkeit für andere in Ravensburg wohnhafte, zur Schule gehende oder eine Ausbildung absolvierende interessierte Jugendliche

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
39	Remchingen	11.995	2022	8er-Rat	Begleitet vom Kinder- und Jugendreferat, insgesamt 2 Konferenzen	8.000 EUR, dabei 4.000 EUR Förderung von Jugend BEWEGT		7 Klassen aus 4 weiterführenden Schulen			Projekte der 8er Räte werden dem GR vorgestellt	
40	Rielasingen-Worblingen	12.147	2015	Jugendrat	Jugendreferent als Hauptamtlicher Betreuer		7	12-21 Jahre				Zusammenarbeit mit dem Kinderrat
41	Rottweil	25.557	2017	Jugendhearing	30 % VZ	10.000 Euro	20 - 30	je 2 Vertreter*nnen der Klassen 7 - 12	nix	OB/BM/Abteilungsleiter Kinder- und Jugendreferat	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	
42	Sachsenheim	19.499	2021	Jugendbeirat	Geschäftsstelle Jugendbeirat beim Kommunalen Jugendreferenten	4.500 EUR	8 stimmberechtigte Mitglieder	14 bis 21 Jahre, Berufung durch Gemeinderat, 2 Jahre Amtszeit	nein	Bürgermeister	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im Gemeinderat	
43	Salach	8.268	2010	Jugendbeirat	Jugendreferentin, insgesamtes Stellenkontingent für die gesamte Jugendarbeit: 40%	5.000 EUR für Projekte des Jugendbeirats	12	keine Wahl, monatliche Sitzung, Alter 13-21	nein	Jugendreferentin	Rede-, Antrags- und Anhörungsrecht im GR Einbeziehung in Projekte der Verwaltung	
44	Schorndorf	40.467	2015	Jugendinitiative (JGR 2013 aufgelöst)	Niederschwellige Begleitung durch Jugendreferat	5.000 EUR	2 feste Mitglieder, Generationswechsel geplant	Altersgruppe nach Satzung: 14-25 Jahre, aktuell 23 Jahre; Wahlsystem: Mitglieder werden durch Jugendliche aus Schorndorf vorgeschlagen, JIS berät über Aufnahme Amtszeit: frei wählbar, mind. 9 Monate			Recht auf Rede und Antrag vor dem Gemeinderat	
45	Schramberg	21.210	2017	Jugendbeteiligungsinitiative Schramberg (JuBI)	10 % offene Kinder -und Jugendarbeit	5000 EUR	circa 12	ab Klasse 8 (Thema Jugendbeteiligung wird in allen 8 Klassen der weiterführenden Schulen in Schramberg behandelt	nein	keine	Vorschlagsrecht an den Gemeinderat	
46	Schutterwald	7.446	2000	Jugendrat	50%	6.000 EUR	3 bis 6	ab 14 J.; Amtszeit je nach Interesse, Mix aus Wahl und Bestimmung	nein	wird aus der Mitte des Gremiums heraus gewählt	Unterbreiten von Vorschlägen; Mitbestimmung beim Jugendbudget	Nutzungsvertrag (für den Jugendtreff ?) mit der Gemeinde; in Absprache --> eigene Öffnungszeiten

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
47	Schwaikheim	9.702	2023	Jugendvertretung	Mindestens 4 Sitzungen im Jahr	kein festes Budget, Finanzierung flexibel nach Projektbedarf	aktuell 3	13-21 Jahre, Amtszeit 2 Jahre		von der Jugendvertretung gewählt + Stellvertretung	Anwesenheits-, Rede- und Antragsrecht im GR bei jugendrelevanten Themen	
48	Steißlingen	5.034	2016	Jugendvertretung	Begleitung durch Jugendbegleiter	2.500 EUR + flexibles Budget nach Bedarf	aktuell 6	12-17 Jahre, Amtszeit von 2 Jahren				
49	Sulzfeld	5.183	2017	8er-Rat	2 Schulsozialarbeiterin mit 75 %, Verwaltungsmitarbeiter BM (Gesamtaufwand im laufenden Schuljahr ca.50h)	nach Bedarf	50	2 x Klasse 8	nein	BM	Anhörungs-, Antrags-, Rederecht Mitbestimmung bei Umsetzung der Beschlüsse	Einbeziehung der Schüler aus den umliegenden Gemeinden, aufgrund des Schulstandorts Sulzfeld; Feste Quote mit 2 Themenvertretern pro Schulklasse.
50	Süßen	10.422	1998 als JGR - seit 2006 ohne Wahl	Jugendbeirat	Geschäftsstelle in der Verwaltung + päd. Begleitung im Jugendhaus (beides nach Bedarf)	2.000 EUR + Budget für bestimmte Projekte z.B. Partnerschaft, Platzgestaltung, Summer-Rock-Festival, Schülerbeteiligung Schulentwicklung	nicht fix, derzeit 13 + 3 aus Nachbargemeinden	Nicht vorhanden	nein	Bürgermeister:in	Antrags-, Rederecht, Beratungsrecht für jugendrelevante Angelegenheiten	in der Geschäftsordnung des Gemeinderats als Gremium für die Jugendbeteiligung fixiert
51	Trossingen	17.685	2019	8er Rat	Kernthema im Jugendreferat (2 Mitarbeiter) - unterstützt durch Schulsozialarbeit ehrenamtliche Helfer (Gemeindeeräte und Interessierte).	Budgetverhandlungen für Jugendbeteiligung laufen aktuell	Ca. 20 Mitarbeiter und zum Ende hin 60 aktive Jugendliche, zu Beginn ca. 300 Jugendliche	8-Klässler:innen aller Schulen, keine Wahl, freiwillige Teilnahme, Zeitraum eine 8er-Rats-Periode (ca. 6 Monate), danach besteht die Möglichkeit, in die Gruppe der 'jungen Kommunalen' zu wechseln	nein	Schirmherrschaft liegt bei der Bürgermeisterin	Jedes der formulierten Themen wird ernsthaft behandelt, wenn möglich umgesetzt. Falls nicht, Recht auf Begründung auf Augenhöhe. Alles Themen werden dem Gemeinderat vorgestellt. Recht auf Erarbeiten einer Kompromisslösung	
52	Waldkirch	22.127	2018	Jugendforum-Leitungsteam	Regelmäßiges Treffen im Monat			Leitungsteam von 3 Mitgliedern				Organisierte Jugendforen im Haus der Jugend, Zusammenarbeit mit Politik-AGs in den Schulen
53	Waldshut-Tiengen	25.011	2017	Jugend mAcht!	50% Stellenanteil für Jugendbeteiligung	5000 EUR	jährlich drei 8. Klassen					Ursprünglich als 8er-Rat initiiert, 2021 mit überarbeitetem Konzept umbenannt
54	Waldstetten	7.219	2017	Jugendbeirat	Eine Mitarbeiterin des Hauptamts mit 10% ihrer Arbeitszeit. An den Sitzungen nehmen zudem der Bürgermeister und die Hauptamtsleiterin teil.	3.000 Euro	17	Zum Mitglied bestellt werden können Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Waldstetten haben, die eine Schule in Waldstetten besuchen oder Mitglied in einem Verein der Gemeinde sind und die 14 - 21 Jahre alt sind. Die Bestellung erfolgt jeweils auf ein Jahr.	nein	Jugendbeiratsvorsitzender sowie zwei Stellvertreter	- Beratung des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung Waldstetten. - Artikulation der Interessen der Waldstetter Kinder und Jugendlichen sowie Einbringen deren Meinung in die kommunalpolitischen Fragen. - Durchführung eines Jugendforums für alle Waldstetter Kinder und Jugendlichen einmal jährlich.	-Mitwirkung bei gemeindeinternen Veranstaltungen, wie beispielsweise dem Volkstrauertag - Betrieb einer eigenen Facebook- und Instagram-Seite

	Kommune	Einwohnerzahl	Gründung des Gremiums	Eigenbezeichnung	Ressourcen (Personal, Zeit)	Jahresbudget für Jugendbeteiligung	Anzahl der Mitglieder	Altersgruppe, Zustandekommen, Amtszeit/Zeitraumen	Sitzungsgeld	Vorsitz	Rechte des Gremiums	Sonstiges
55	Wendlingen am Neckar	16.258	2021	Jugendrat	4-6 öffentliche Sitzungen im Jahr, Unterstützung durch Jugendreferenten	5.000 EUR		Jede weiterführende Schule wählt aus der SMV 3 Vertreter:innen, 5 weitere Mandate für andere Jugendliche, Amtsperiode von 2 Jahren,	nein	Vorsitzende:r ist Bürgermeister:in (jedoch ohne Stimmrecht)	Teilnahme an öffentlichen Sitzungen, Ausschüsse und Beiräte des Gemeinderats, bei Jugendangelegenheiten Rede-, Anhörungs- und Antragsrecht, Rederecht beim Haushaltsplanentwurf	Vorstand gewählt von Jugendvertreter:innen (2 Sprecher:innen und 2 Vertretungen)
56	Wertheim	23.196	2022	8er-Rat	3 Treffen pro Zyklus	kein festes Budget, Finanzierung flexibel nach Projektbedarf	über 220 Schüler:innen	Schüler:innen der 8. Klassen aller 5 weiterführenden Schulen			Projekte werden erarbeitet und der städtischen Verwaltung (GR+OB) vorgestellt	Drei-Säulen-Modell der Jugendbeteiligung mit Jugendeinrichtungen und dauerhafter Mitwirkung durch Dialog mit kommunalen Mandatsträgern
57	Zaisenhausen	1.874	2018	Jugendrat Zaisenhausen	Sachbearbeiter Rathaus mit 5%	1.500 Euro	20	keine Wahl Einladung ab 10 Jahren	keines	Mitglieder des Jugendrats	Anhörungs- und Rederecht	Aktionen mit Jugendlichen planen, Mittler zwischen Jugend und Rathaus